Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 27.11.2023

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: Mitglied der
Stadtvertretung Wilfried
Hoog (ASK)
Telefon:

**Antrag
Drucksache Nr.**

01047/2023

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Kostenübernahme von Verbindlichkeiten des Nahverkehrs Schwerin durch die Stadtwerke Schwerin

Beschlussvorschlag

1. Die Stadtvertretung beschließt, dass die Ausstände des Nahverkehr Schwerin durch die Gewinne aus dem Jahresabschluss des Haushaltes der Stadtwerke Schwerin beglichen werden.
2. Die Stadtvertretung beschließt ebenfalls die Kosten für den entgeltfreien Schülernahverkehr aus den Geldern der Stadtwerke zu finanzieren.

Begründung

Zu 1. Der Nahverkehr Schwerin erwartet für 2023 ein Minus von mindestens 4,1 Millionen Euro. Dazu kommen möglicherweise weitere 2 Millionen Euro, die durch die Anpassung der Gehälter beim NVS auf den Nahverkehr zukommen.

Der Oberbürgermeister hat im November 2023 eine haushaltsrechtliche Sperre verhängt, dies beinhaltet eine Unterlassung von Bürgschaften, Darlehen und zusätzlichen freiwilligen Leistungen. Dadurch fällt die Stadt als Geldgeber aus.

Die Stadtwerke Schwerin als Mutterkonzern des Nahverkehr Schwerin erwartet für 2023 Gewinne.

Aus diesen Gewinnen sollte dem Nahverkehr unter die Arme gegriffen werden.

Zu 2. Dadurch dass die Stadtvertretung im November 2023 die Parkgebührenordnung abgelehnt hat, fehlt es bei dem entgeltfreien Schülerverkehr an einer Gegenfinanzierung. Die Gewinne der Stadtwerke Schwerin würden, an dieser Stelle eingesetzt, positive Effekte für Kinder, Jugendliche und Familien bewirken.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Wilfried Hoog
Mitglied der Stadtvertretung (ASK)